

Perspektive  
Berufsabschluss

# Bremer Netzwerk Nachqualifizierung

Abschlussorientierte  
Nachqualifizierung  
in Bremen und Bremerhaven



# Bremer Netzwerk Nachqualifizierung

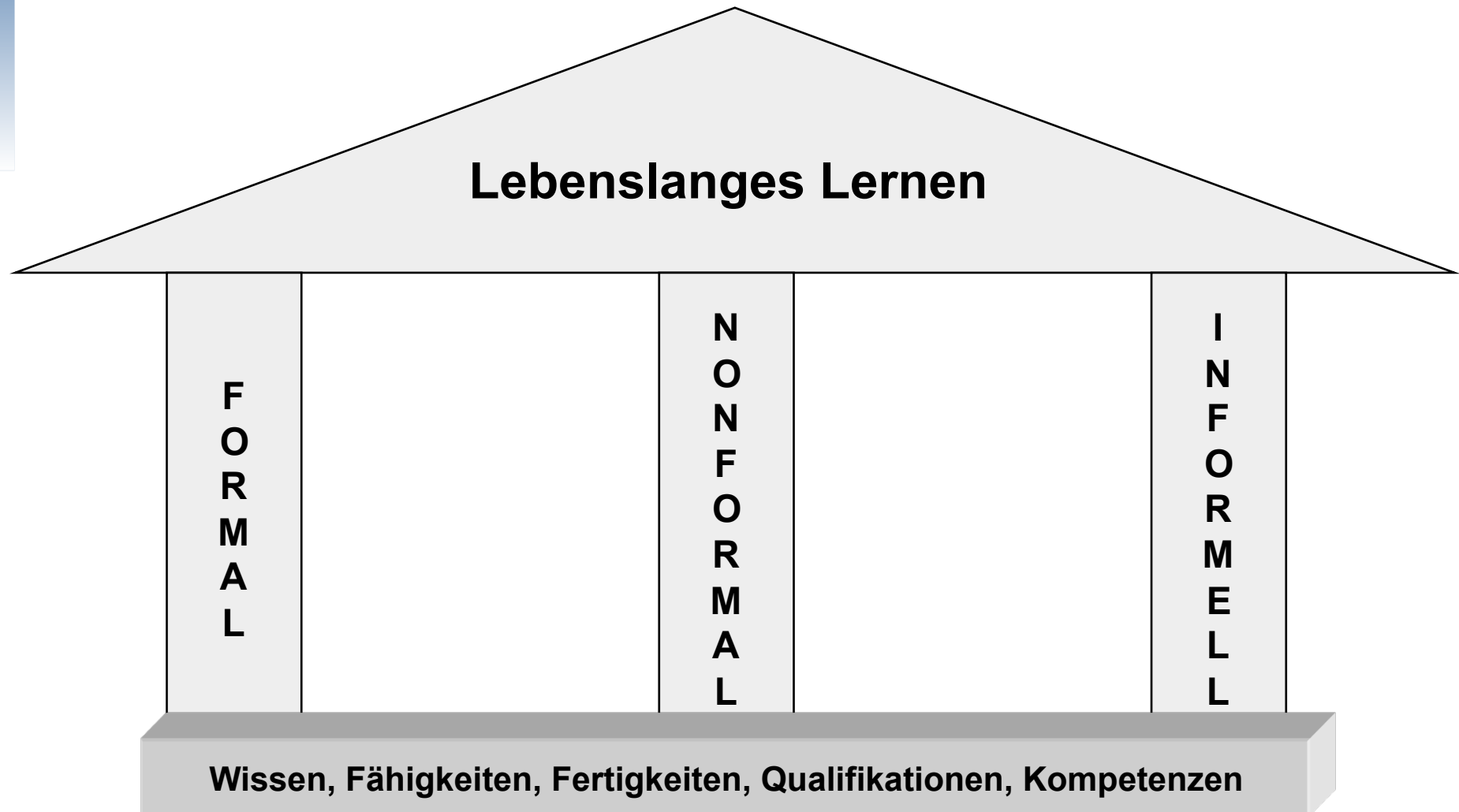
Dieses Vorhaben wird  
aus Mitteln des Bundes-  
ministeriums für Bildung  
und Forschung und  
aus dem Europäischen  
Sozialfonds der Euro-  
päischen Union gefördert.



# > Kompetenzfeststellung / ProfilPASS

- **INHALTE**
- **Begrifflichkeiten**  
formal – nonformal – informell  
Kompetenzbegriff  
Kompetenzfeststellungsverfahren
- **ProfilPASS**  
Zielsetzung und Philosophie  
Theoretische Begründungen / Beratungsansatz  
Aufbau und Vorgehensweise  
ProfilPASS-System
- **Fragen / Diskussion**

# > Begrifflichkeiten



Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

## > Begrifflichkeiten

- **Kompetenzen**
- Keine einheitliche Definition
- Wesentliches Merkmal: Orientierung am Individuum und seiner Entwicklung  
„...im Sinne eines Handlungspotenzials, gebunden an die Befähigung und Bereitschaft eigenverantwortlichen Handelns.“
- Merkmal von Qualifikation: Orientierung an Anforderungen

# > Begrifflichkeiten

- **Begriffssdschungel**
- Kompetenzfeststellungsverfahren  
oder....
- Profiling
- Eignungstest
- Eignungsanalysen
- Potenzialanalysen
- Einstellungstest
- Assessment-Center
  
- Entwicklungs- vs. Anforderungsorientierung

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung  
und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

- **Zielsetzung / Philosophie**
- Der PP ist ein Instrument zur Selbstexploration und macht „sprech- und dialogfähig“.
- Bildungsbereichsübergreifend und Ganzheitlichkeit
- ergebnisoffen
- freiwillig
- Alleinige Verfügbarkeit liegt beim Nutzenden (Datenhoheit)
- Professionelle Beratung
- Qualitätssicherung

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

# > ProfilPASS – Theoret. Begründungen

(... und didaktische Prinzipien)

- Subjekt- →
- Entwicklungs- →
- Ressourcen- →
- Humanistisches Menschenbild
- Konstruktivismus
- Biografieansatz
- Verfahrenstransparenz
- TeilnehmerInnenorientierung
- Unterstützung Selbstreflexion,-steuerung,-organisation

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

# > ProfilPASS – Relevante Beratungsansätze

- **Keine Präferenz e i n e s Beratungsansatzes, sondern:**
- Konstruktivismus – „Die Wahrheit entsteht im Auge des Betrachters“
- Systemtheoretische Ansätze
- Transaktionsanalyse – Kommunikationszustände sichtbar und bewußt machen
- Nichtdirektive Gesprächsführung
- Themenzentrierte Interaktion
  
- Reflexion des eigenen Beratungsansatzes,-verständnisses und -handelns



# > Aufbau des ProfilPASSes

- **Einleitung**
- **Mein Leben – ein Überblick**
- **Meine Tätigkeitsfelder (Dokumentation)**
- **Meine Kompetenzen (Bilanz)**
  
- **Meine Ziele und die nächsten Schritte**
  
- **ProfilPASS plus**
  
- **ProfilPASS-System**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

# > ProfilPASS - Vorgehensweise

- **Beratungsprozessmodell**  
..von der Vorbereitung bis zur Nachbereitung
- **Ablauf der „Schatzsuche“ in 4 Schritten**
  - - benennen
  - - beschreiben-
  - - auf den Punkt bringen (Transfer „vom: Ich tue, zum: Ich kann“)
  - Bewerten – Bewertungsniveaus A , B , C1 , C2
- **Bilanz**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

*Unsere Träume sind die Vorboten  
der in uns liegenden Fähigkeiten*

*(J.W.v.Goethe)*

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung  
und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Perspektive  
Berufsabschluss

Bremer **Netzwerk**  
Nachqualifizierung

# Abschlussorientierte Nachqualifizierung in Bremen

Birgit Spindler  
Arbeitnehmerkammer Bremen  
Bürgerstr. 1, 28195 Bremen  
Tel.: 0421/36301-914  
E-Mail: [spindler@bnn-bremen.de](mailto:spindler@bnn-bremen.de)

Herbert Rüb  
INBAS GmbH  
Kieler Str. 103, 22769 Hamburg  
Tel. Hamburg: 040/85506495  
Tel. Bremen: 0421/36301-915  
E-Mail: [rueb@bnn-bremen.de](mailto:rueb@bnn-bremen.de)

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung  
und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.